

Stefanie Will – die neue Regimentstochter in schwarz-weiß

Stefanie Will, seit jecken 11 Jahren Mitglied der Garde, ist 20 Jahre alt und lebt in der Schlossstadt Bensberg. Nach ihrem Abitur plant sie ein Lehramtstudium an der Universität zu Köln. Karnevalistische Gefühle wurden ihr bereits mit in die Wiege gelegt.

Ihre Eltern Martina und Wilhelm Will sind begeisterte Karnevalisten und heute auch ihre beiden Schwestern Miriam und Carolin.

Die „Fünf“ sind in Bensberg bekannt als die „Jecken Wills“. Mutter Martina ist die Tanzgruppenleiterin und Trainerin der Jugendtanzgruppe der Bensberger Garde und Vater „Willi“ ist der Vize-Präsident der Bensberger Garde Schwarz-Weiss.

Stefanie – ein echt Bänberger Mädchen – begann ihre tänzerische Laufbahn in der Bensberger Garde mit 10 Jahren und heute kennt sie mittlerweile sämtliche Säle des Bergischen durch ihre karnevalistischen Auftritte in der Tanzgruppe.

Die Bensberger Garde Schwarz-Weiss ist stolz eine neue attraktive Regimentstochter in ihrer Mitte zu haben und die Mitglieder haben ihr viel Glück und Erfolg in ihren kommenden Repräsentationsaufgaben gewünscht.



Ihr erster offizieller Auftritt wird Weiberfastnacht, am 03. März 2011 auf dem Vorplatz des Bensberger Rathauses sein bei der karnevalistischen Erstürmung des Rathauses und symbolischen Übernahme der Hoheitsgewalt für die fünfte Jahreszeit.

Und am Samstag, den 5. März 2011, beim traditionellen Bensberger Karnevalszug, wird sie ab 14.11 Uhr oben auf dem großen Schwarz-Weissen -Festwagen der Bensberger Garde thronen und unter dem Motto „Dä Dom em Visier blieb Bänberg uns Revier“ Kamelle und Strüßje für die Bergischen Karnevalisten bereithalte.

Die Bensberger Garde bedankt sich ganz herzlich bei ihrer früheren langjährigen Regimentstochter Darinca Rooze, die aus beruflichen Gründen ihr Amt als Regimentstochter aufgeben musste.